

# DIGITALE GESELLSCHAFT

**Wieso. Weshalb. Warum.**

485 2.700

**Wir sind deine Lobby  
(und das kostet Geld).**

**WARUM?**

# Ausdauer

04.11.2011

**BEGRENZT GRENZENLOS: GEOBLOCKING IN DER EU**

Die geplante EU-Verordnung zur grenzüberschreitenden Portabilität von Online-Inhaltsdiensten ist ein erster richtiger, aber keineswegs ausreichender Schritt zur europaweiten Abschaffung des Geoblockings. Um digitale Grenzen zwischen den Mitgliedsstaaten effizient, nachhaltig und datenschutzfreundlich zu beseitigen, muss das Urheberrecht in der EU umfassend und konsequent harmonisiert werden.

Wer schon einmal versucht hat, im europäischen Ausland Online-Dienste für Videos, Musik, E-Books oder Spiele zu nutzen, kennt das Problem: Die Dienste, auf die man zu Hause ohne Weiteres zugreifen kann, sind im Ausland gesperrt oder stehen nur mit eingeschränkten oder anderen Inhalten zur Verfügung. Geoblocking nennt sich diese Praxis, die bei Vielen immer wieder für Ärger und Unverständnis sorgt. Eine EU-Verordnung zur grenzüberschreitenden Portabilität von Online-Inhaltsdiensten, auf die sich Kommission, Ministerrat und Parlament Anfang Februar im Rahmen der Trilogverhandlungen geeinigt haben, soll damit zum Schluss machen. Nach der zurzeit noch ausstehenden Zustimmung durch Rat und Parlament könnte die Verordnung im Januar 2018 in Kraft treten.

**SPENDEN**  
Digitale Gesellschaft e.V.  
Konto-Nr.: 1122028100  
BLZ: 430 609 07  
BIC: GENODEM33  
IBAN: DE88 4306 0907 1122 0281 00  
Direkt spenden!

**INFOMATERIAL**  
Überblick über Informationen anfordern!

**SUBSCRIBE**  
[Social media icons]

**NEWSLETTER**  
E-Mail Adresse: [input field]  
[button]

23.03.2019

**DIGITALE GESELLSCHAFT**

HOME ÜBER UNS BLOG THEMEN UNTERSTÜTZEN PUBLIKATIONEN PRESSE KONTAKT

**STELLUNGNAHME ZUR UMSETZUNG DER URHEBERRECHTSREFORM**

*Stellungnahme als pdf*

An das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz  
Berlin, den 06.09.19

Die Digitale Gesellschaft e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit seiner Gründung im Jahr 2016 für Grundrechte und Verbraucherschutz im digitalen Raum einsetzt. Zum Erhalt und zur Fortentwicklung einer offenen digitalen Gesellschaft engagiert sich der Verein gegen den Rückbau von Freiheitsrechten im Netz, gegen alle Formen von Überwachung und für die Realisierung digitaler Potentiale bei Wissenszugang, Transparenz, Partizipation und kreativer Entfaltung.

In unserer Stellungnahme treten wir für eine Umsetzung der DSM-RL ein, die die Interessen von Autoren, ausübenden Künstlern und ihrer kollektiven Rechtsorganisationen an einer angemessenen und verhältnismäßigen Vergütung für die Verwertung ihrer Werke

**SPENDEN**  
Digitale Gesellschaft e.V.  
Konto-Nr.: 1122028100  
BLZ: 430 609 07  
BIC: GENODEM33  
IBAN: DE88 4306 0907 1122 0281 00  
Direkt spenden!

**INFOMATERIAL**  
Überblick über Informationen anfordern!

23.02.2017

06.09.19

**DIGITALE GESELLSCHAFT**

HOME ÜBER UNS BLOG THEMEN UNTERSTÜTZEN PUBLIKATIONEN

**EIN URHEBERRECHT FÜR DAS 21. JAHRHUNDERT**

**Gemeinsames Positionspapier**  
Was zu tun wäre: Ein Urheberrecht für das 21. Jahrhundert

Am 19. November 2011 hielt die EU-Kommissarin Neelie Kroes in Avignon eine Rede zu Erlösmodellen für Künstler und Kreative, in der sie an zentraler Stelle anmerkte, wie sehr das Wort "Copyright" für viele zu einem Hasswort verkommen sei. Urheberrecht werde mittlerweile als ein System des Untersagens und Bestrafens wahrgenommen und nicht als ein Instrument der Wertschätzung und Belohnung, als das es eigentlich erfunden wurde.

Berlin gegen 13 — Demo gegen die EU-Urheberrechtsreform am 23. März 2019  
Demo Aufruf Bündnis Kontakt & Mitmachen! Termine

**ARTIKEL 13 SCHOTTERN**  
**ARTIKEL 13**  
**Wir sagen Nein**  
**Art 13**  
**DIESEL-FILTER statt**

**Demo am 23. März | 14 Uhr | Berlin**

# Gründlichkeit



PROTECTING DIGITAL FREEDOM

Berlin, den 9. März 2017

## Stellungnahme des Digitale Gesellschaft e.V.

für Wirtschaft und  
Mediengesetzes

## ACHT SCHRITTE ZU EINEM OFFENEM INTERNET

Stellungnahme Zugangsschwerungsaufhebungsgesetz – Digitale Gesellschaft  
Seite 1



Berlin, 19. September 2019



Berlin, 19. September 2019



Digitale Gesellschaft e.V.  
Groninger Str. 7  
13347 Berlin  
+49 30 450 840 18  
info@digitalegesellschaft.de  
https://digitalegesellschaft.de/digiges

### Gegen den Ausverkauf der Gesundheitsdaten – für ein Moratorium in der Digitalisierung des Gesundheitswesens

Stellungnahme zum Entwurf eines Gesetzes für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG)

Das vom Kabinett am 10. Juli 2019 beschlossene Digitale-Versorgung-Gesetz (DVG)<sup>1</sup> wird in diesem Herbst in Bundesrat und Bundestag beraten. Die Ausschüsse des Bundesrats haben bereits eine ausführliche Stellungnahme erarbeitet<sup>2</sup>, die am 20. September 2019 im Bundesrat behandelt wird (TOP 37). Eine öffentliche Debatte über die Implikationen dieses Gesetzentwurfs fehlt bisher und muss dringend nachgeholt werden. Eine Auseinandersetzung mit der Verletzlichkeit im Umgang mit digitalisierten Gesundheitsdaten in zentralen Dateien findet gegenwärtig, leider nicht zum ersten Mal, durch die Aufdeckung eines riesigen Lecks statt.<sup>3</sup>

Angesichts der Tragweite der vom DVG betriebenen Veränderungen und des Ausmaßes der Probleme beim Aufbau der Telematik-Infrastruktur fordern wir ein Moratorium in der Digitalisierung des Gesundheitswesens. Bundesrat und Bundestag müssen das DVG ablehnen. Zunächst muss über den Aufbau einer sicheren Telematik-Infrastruktur mit einem angemessenen Datenschutz- und Sicherheitskonzept befunden werden, bei dem die Interessen der Versicherten im Mittelpunkt stehen.

Einige zentrale Aspekte wollen wir im Folgenden herausstellen, wobei wir ebenfalls davon ausgehen, dass die Digitalisierung einen notwendigen und hilfreichen Beitrag zur Verbesserung des Gesundheitswesens leisten kann und soll. Da es jedoch um hochsensiblen Gesundheitsdaten geht, an denen vielfältige Interessen bestehen und durch deren Verlust Versicherte dauerhaft geschädigt werden können, müssen Datenschutz und Datensicherheit eine zentrale Rolle spielen<sup>4</sup>. Die Freiwilligkeit der Beteiligung bleibt ein notwendiges Prinzip, das auf keinen Fall aufgegeben werden darf. Jede Nachlässigkeit um des schnellen Erfolgs willen verletzt die Grundrechte der Versicherten.

zu den A

- a) Upl
- Antr
- b) EU-
- Alle
- Dru

Die Digi

Urheber

Bundesrat... der Reform gehört das Haftungsregime für von Uploadfiltern zwingt. Die damit einhergehende privatisierte Rechtsdurchsetzung un

Nach unserer Auffassung verstößt der NetzDG-E gegen das ECRL und die Regelungen zum Hosting aus Art. 14 ECRL. De auch die Dienstleistungsfreiheit aus Art. 56 des Vertrags über die Europäischen Union (AEUV).

## Stellungnahme der Digitalen Gesellschaft e. V.

zur Konsultation des Bundesministeriums der Justiz und für  
Verbraucherschutz  
zu Interoperabilität und Datenportabilität bei sozialen Netzwerken

### I. Zusammenfassung

Die Digitale Gesellschaft e.V. befürwortet Interoperabilität als Ziel der Technikgestaltung. Interoperabilität ist ein Erfolgsprinzip des freien und offenen Internets. Jedoch wirft die Forderung nach Interoperabilität sozialer Netzwerke<sup>1</sup> eine Reihe von Unwägbarkeiten für die Rechte der Nutzenden auf. Angesichts dieser offenen Fragen empfehlen wir die pragmatische Förderung einer quelloffenen und dezentralen Dienstleistungslandschaft durch öffentliche Förderprogramme und die Durchsetzung bestehender Regeln. Von einer gesetzlichen Verpflichtung zur Interoperabilität raten wir derzeit ab.

<sup>1</sup> Aus Gründen der Fokussierung klammert die vorliegende Stellungnahme den ebenfalls zur Konsultation gestellten Aspekt der Datenportabilität aus.

Zu dem vorliegenden Entwurf nehm

### Vorbemerkung:

Als Reaktion auf terroristische Anschläge und organisierter Kriminalität wurde die Richtlinie (EU) 2016/681 des Europäischen Rates über die Verwendung von Fluggastdatensätzen: Verhütung, Aufdeckung, Ermittlung und Verfolgung von terroristischer und schwerer Kriminalität auf den Weg gebracht.

Berlin, den 15.05.2019

Mediengesetzes  
Mediengesetzes

- 1
- 2
- 2
- 3
- 5
- 5
- 5
- 5
- 6
- 7
- 7
- 8
- 8
- 8
- 9
- 10
- 10
- 10
- 11
- 11
- 11
- 12

1

Einige zentrale Aspekte gehen, dass die Digitalisierung des Gesundheitswesens geht, an denen verstoßen werden darf. Die Freiwilligkeit der Beteiligung bleibt ein notwendiges Prinzip, das auf keinen Fall aufgegeben werden darf. Jede Nachlässigkeit um des schnellen Erfolgs willen verletzt die Grundrechte der Versicherten.

- b) EU-Urheberrechtsrichtlinie ohne Uploadfilter umsetzen  
Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP - Drucksache 19/1477

Die Digitale Gesellschaft e.V. begrüßt die Initiativen, kritisch Stellung zur europäischen Urheberrechtsreform, insbesondere zu Artikel 17 (vormals 13) zu nehmen und über den Bundesrat auf die Bundesregierung einzuwirken. Zu den problematischsten Regelungen der Reform gehört das Haftungsregime für Plattformbetreiber, das sie zur Einführung von Uploadfiltern zwingt. Die damit einhergehende Vorabkontrolle von Inhalten forciert eine privatisierte Rechtsdurchsetzung und verkehrt das Prinzip der einzelfallbasierten

## Zugangsschwerungsaufhebungsgesetz

Gesetz zur Aufhebung von Sperrregelungen bei der Bekämpfung von Kinderpornographie in Kommunikationsnetzen

Stellungnahme des Vereins Digitale Gesellschaft  
zum Referentenentwurf vom 04.05.2011

Berlin, 10.05.2011

Digitale Gesellschaft  
Friedrichshagen Allee 6/17

Schriftliche Stellungnahme der Digitalen Gesellschaft e.V.  
an den  
Innen- und Rechtsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags  
am 26.08.2019

zu den Anträgen

- a) Uploadfilter verbieten - Verträge mit Verwertungsgesellschaften schließen  
Antrag der Abgeordneten des SSW - Drucksache 19/1403
- b) EU-Urheberrechtsrichtlinie ohne Uploadfilter umsetzen  
Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP - Drucksache 19/1477

Die Digitale Gesellschaft e.V. begrüßt die Initiativen, kritisch Stellung zur europäischen Urheberrechtsreform, insbesondere zu Artikel 17 (vormals 13) zu nehmen und über den Bundesrat auf die Bundesregierung einzuwirken. Zu den problematischsten Regelungen der Reform gehört das Haftungsregime für Plattformbetreiber, das sie zur Einführung von Uploadfiltern zwingt. Die damit einhergehende Vorabkontrolle von Inhalten forciert eine privatisierte Rechtsdurchsetzung und verkehrt das Prinzip der einzelfallbasierten

DIGITALE GESELLSCHAFT

Digitale Gesellschaft e.V.  
Groninger Str. 7  
13347 Berlin  
+49 30 450 840 18  
info@digitalegesellschaft.de  
www.digitalegesellschaft.de  
@digiges

September 2015

Initiativen  
starkem

Neutralität (Drucksache)  
Transparenz



Digitale Gesellschaft e.V.  
Groninger Str. 7  
13347 Berlin  
+49 30 450 840 18  
info@digitalegesellschaft.de  
www.digitalegesellschaft.de  
@digiges

Berlin, den 26.08.19

Innovationskraft und  
Anliegenbezogen  
Daten im Internet  
Angebot und in der  
bestimmte Inhalte  
Der besser  
Transparenz gehört somit  
offenen Internet, das jedem Menschen  
bietet und einen fairen Wettbewerb

Neutralität möglichst abschaffen  
ich Ihren Wünschen soll es neben dem  
stets bevorzugt mit einer garantierten  
chst die Gefahr, dass Provider Zugänge  
ein oder einzelne Anwendungen  
fügung stehenden Bandbreiten knapp  
Internetdienste aus dem offenen  
zaldienst zugänglich machen, um sich  
affen.

iner entscheidenden Phase. Nachdem  
zum Schutz der Netzneutralität  
in der vergangenen Woche an,  
Bundesregierung hat sich zwar diffus für  
ien, jedoch sind die ohnehin  
tionsvereinbarung bislang folgenlos

1

# Fokus



© Foto: picture alliance/chromorange

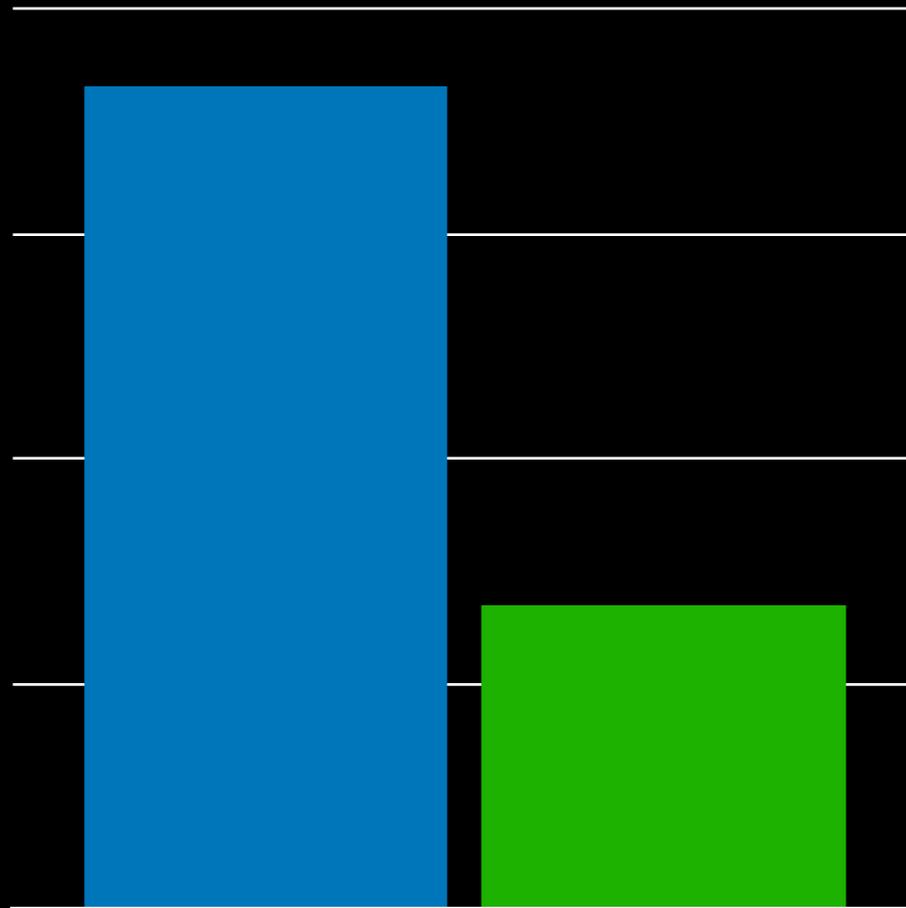
Überweisungsschein

**WIE (VIEL)?**

# Ausgaben 2019

Personalausgaben

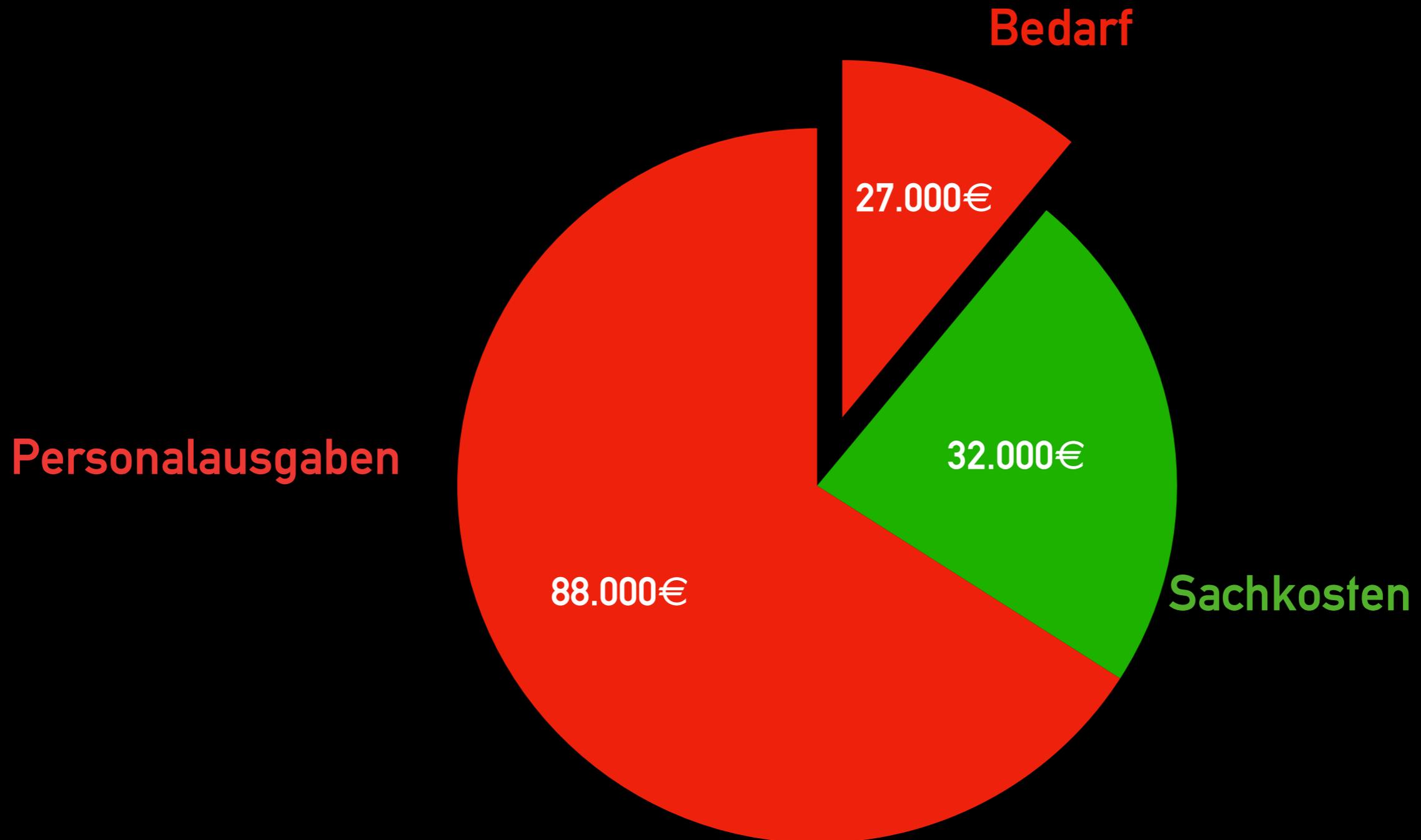
114.000€



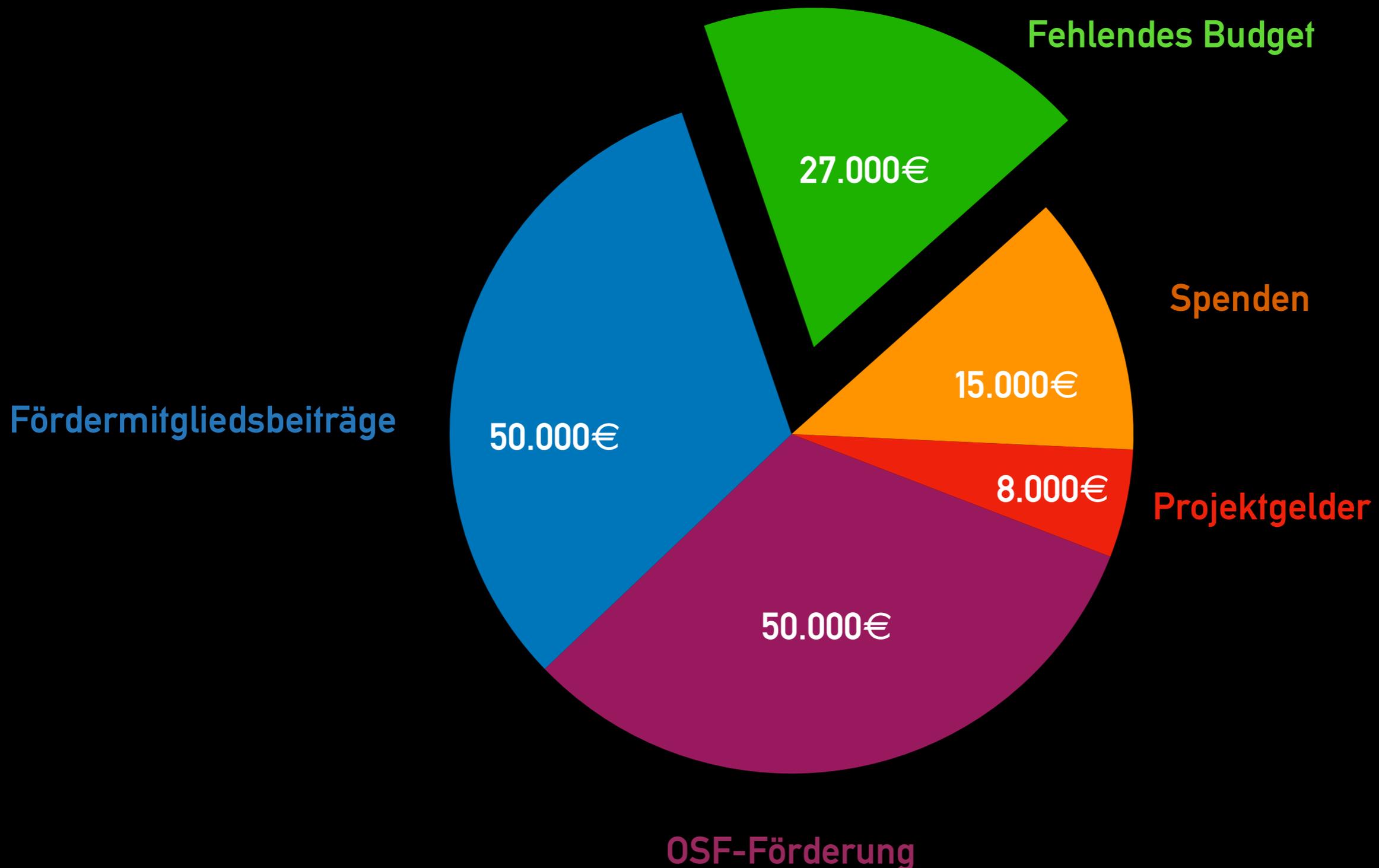
Sachkosten

32.000€

# Budgetausblick 2020



# Fehlendes Budget 2020

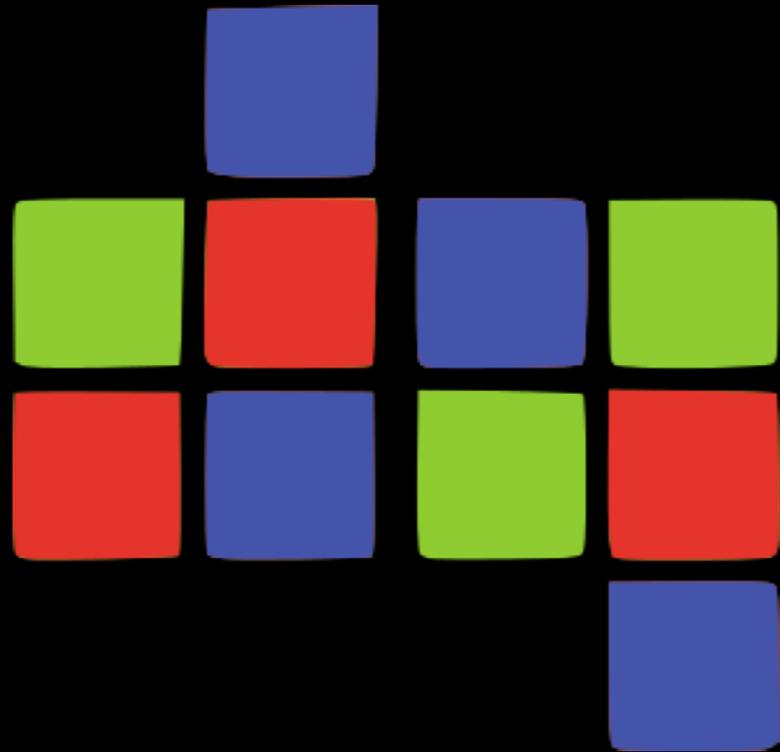




**„Der Kampf für digitale Grundrechte ist  
nicht umsonst.“**

**Auch in 2020 nicht.**

<https://digitalegesellschaft.de/unterstuetzen/>



# DIGITALE GESELLSCHAFT

**Wir wollen eine offene und freie digitale Gesellschaft erhalten und mitgestalten.  
Dazu brauchen wir Dich. Dein Wissen und dein Engagement.**

**<https://digitalegesellschaft.de/unterstuetzen/>**

